

Endlich

Silbermond

Wir tragen alle Zeit in unsren HÄnden
Sei unbesorgt, denn ich beschÄtze dich
Doch die Angst um dich, sie wÄchst mit jeder Stunde
Weil alle Zeit der Welt vergÄnglich ist

Egal ob es dir gefÄllt, oder ob es dich umbringt
Es wird alles irgendwann zu Ende sein
Die Einsicht bleibt, dagegen sind wir machtlos
Das es fÄr immer sein, komm her und frier' es ein

Ich weiÄß dass alles mal zu Ende ist
Weil nichts fÄr immer ist
Doch es ist Zeit die nicht verschwendet ist
Weil du sie nicht vergisst
Ich weiÄß das alles irgendwann zerbricht
Doch im Moment ist das so unwichtig
Weil du es nie vergisst, weil der Moment es ist
Der unsterblich ist

Wir kÄnn' nicht Ändern was zu Ändern nicht gemacht ist
Denn auch du und ich, wir sind nicht mehr als Freischwimmer im Fluss der Zeit
Und so lebe jeden Tag als wÄrs dein erster
Leb jeden Tag, als wÄrs das letzte was du tust

Wir wissen beide das es endlich ist
Weil nichts unendlich ist
Doch solange du hier bei mir bist
Interessiert das nicht
Ich weiÄß das alles irgendwann zerbricht
Doch im Moment ist das so unwichtig
Weil du es nie vergisst, weil der Moment es ist
Der unsterblich ist

Nichts ist fÄr immer, fÄr immer
Nichts ist fÄr immer, fÄr immer

Leb' jeden Tag, als wÄrs das letzte was du tust

Lyrics powered by lyrics.tancode.com

written by Kloss, Stefanie / Stolle, Thomas / Nowak, Andreas / Stolle, Johannes

Lyrics Â© EMI Music Publishing, Universal Music Publishing Group

Lyrics provided by
<https://damnyrics.com/>